



Gerald Traufetter, Wissenschaftsredakteur beim Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“, kommt aus Disteln.

Der Hertener Andreas Muhs bildet beim RTL-Starmagazin „Exklusiv“ mit der Scherlebeckerin Nina Kersebömer bereits die nächste Generation aus.

**Hertens heimlicher Exportschlager: Top-Journalisten**



# Auf allen Kanälen vertreten

Die lange Nummer im Telefondisplay zwischen Frühstücksei und zweiter Tasse Kaffee am Sonntagmorgen verriet es: Der Anruf musste von weither kommen. Und richtig. Mit klassischer Reporter-Stimme meldete sich Robert Hetkämpfer am anderen, fernen Ende. Mit seinem zugesagten Rückruf aus Singapur. Na, dachte ich noch, hat der wohl gerade seinen legendären Hut auf. Doch der Leiter des ARD-Fernsehstudios Singapur kam sofort zur Sache. Prima, denn für *Herten erleben* sollte der weit-

hin unbekannte Exportschlager unserer Stadt vorgestellt werden: Die Top-Journalisten, die Herten hervorgebracht hat.

Dieser 54-Jährige ist das Paradebeispiel. In Herten aufgewachsen, die katholische Grundschule in Disteln und das Gymnasium besucht, absolvierte er als Student in den Semesterferien (!) ein Volontariat bei der „Recklinghäuser Zeitung“. Nach dem Studium arbeitete Hetkämpfer in den siebziger Jahren als freier

Mitarbeiter bei verschiedenen ARD-Sendern, Zwischenspiel bei der „Abendzeitung“ in München, drei Jahre „Bayerischer Rundfunk“. Danach sieben Jahre in Hamburg bei „ARD-aktuell“. 1988 erstmalig in Asien als Fernsehkorrespondent und Studioleiter in Tokio. Von 1992 bis 1995 Chef des NDR-Fernsehens. Es folgte ein Abstecher in die USA als „Senior Correspondent“ im ARD-Studio Washington. Dann wurde der Vater zweier Söhne wieder vom Asienvirus befallen. Seitdem ist Singapur sein Stützpunkt.



Jan Slaby aus Disteln kommentiert beim TV-Sender Eurosport internationale Basketball-Ereignisse.



Stefan Rychlak, Redakteur bei der Tagesschau in Hamburg, ist ehrenamtlicher Gastschreiber in Herten erleben.

Robert Hetkämpfer, Asienkorrespondent für die ARD, zu Besuch bei seiner Mutter im Nonnenkamp.

Aufenthalte in Herten, etwa bei seiner 79-jährigen Mutter im Nonnenkamp oder bei Bruder Rolf, sind rar. Vor drei Jahren hat er ein Klassentreffen im Schloss Westerholt geschafft. „Richtig lustig. Wir Kerle sind fülliger geworden, während die Mädels ihre Figur behalten haben.“ In Westerholt ist der Fernsehmann auch Mitglied im Golf Club.

Gut zwanzig Jahre jünger ist Gerald Traufetter, auch ein Junge aus Disteln. Der 31-

Jährige hat ebenfalls die journalistische Karriere-Leiter erklimmt. Er ist Wissenschaftsredakteur beim Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“. Ein Schülerpraktikum bei der WAZ entfachte seine Liebe zum Schreiben: „In der Schulpause bin ich immer zur Redaktion übergeföhrt, habe mir die Termine abgeholt und Versammlungen von Vereinen und Betrieben abgeklappert.“ Später besuchte er die renommierte Deutsche Journalistenschule in München. Parallel dazu studierte Traufetter die Fächer Politik, Jura und Kommunikationswissenschaften.

Es schlossen sich Lehr- und Wanderjahre an: Für die „News“ in Wien berichtete er insbesondere über den Balkankrieg. Sechs Monate TV-Luft bei SAT.1 „gefielen mir gar nicht“. Seit drei Jahren ist er beim „Spiegel“ beschäftigt. Energieträger interessieren ihn: „Spannend finde ich daher, was sich in Sachen Wasserstoff in Herten tut. Das verfolge ich aufmerksam.“

Im Boulevard-(Haifisch-)Becken hingegen tummelt sich Andreas Muhs. Der ehemalige Messdiener von St. Antonius hat es bei RTL täglich mit den Schönen und Reichen zu tun. Der 39-Jährige ist in der Redaktionsleitung des Starmagazins „Exklusiv“ tätig. Seine ersten journalistischen Sporen verdiente er sich als freier Mitarbeiter bei Gregor Spohr („Hertener Allgemeine“). Allerdings wollte Muhs seine Karriere in Herten nicht fortsetzen. Vater Heinz saß als Vize-Bürgermeister im Rat der Stadt. Das hätte Komplikationen heraufbeschworen. Nach einem Volontariat in Münster beackerte Andreas Muhs das Ressort Politik bei der „BILD“ – als Landtagskorrespondent. Nächste Station war der Fernsendeder SAT.1: „Dort warb mich RTL ab.“

Und was ist mit den Heimat-Kontakten? Da muss der verheiratete Familienvater schon mal ein Klassentreffen ausfallen lassen, weil er Stories rund um die Formel 1 in Monaco stricken muss. So alle zwei Monate weilt er allerdings in seiner Heimatstadt, wo die Eltern und Schwester Barbara leben. „Ansonsten ist Herten ganz schön weit weg, obwohl ich sehr bewusst an meine Heimatstadt gedacht habe.“ Er erklärt: „Brück ist ein kleiner Vorort von Köln, so

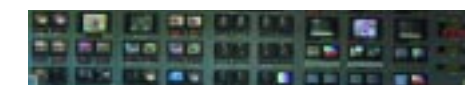
richtig in der Pampa. Die Nachbarn kennen sich noch so wie bei uns zu Hause In der Feige in Herten.“

Was rät der gemachte Journalist jungen Leuten, die ihm nacheifern wollen? Originalton: „Geh ins Lokale! Geh ins Regionale! Und habe das Glück, einen Ausbilder wie Gregor Spohr anzutreffen.“

Wahrscheinlich ist bereits der nächste journalistische Stern in Herten aufgegangen. Die junge Nina Kersebömer von der Friedlandstraße macht just ein Praktikum bei Andreas Muhs. Die 25-Jährige studiert in Bochum und will Ende des Jahres ihre Magister-Prüfung ablegen. Ihr Traum: „Ich möchte gerne die Journalistenschule von RTL besuchen.“

Die Porträtierten sind nur einige Beispiele für die vielen hochklassigen Journalisten-Exporte. Da ist noch Jan Slaby, der über die örtliche „WAZ“ zum TV-Sender „Eurosport“ gelangte und internationale Basketball-Ereignisse aus dem Londoner Studio kommentierte. Oder Stefan Rychlak, inzwischen Redakteur bei der „Tagesschau“ und ehrenamtlicher Gastschreiber in *Herten erleben*. Ein gelungener Re-Import ist Dirk Hoffmann. Für drei Jahre verdingte er sich bei der Online-Redaktion von RTL in Köln. Der heimische Motorsport-Großverleger Arno Welke hat sich für das Internet-Portal „Vest Netz“ die Dienste des 32-Jährigen gesichert. Ehrenamtlich betreibt er als strategischer Kopf der „Hertener Löwen“ gewieft Öffentlichkeitsarbeit für seinen Verein.

Michael Polubinski



Die genannten Redaktionen sind im Internet:  
[www.ARD.de](http://www.ARD.de)  
[www.rtl.de](http://www.rtl.de)  
[www.spiegel.de](http://www.spiegel.de)  
[www.vestnetz.com](http://www.vestnetz.com)  
[www.waz.de](http://www.waz.de)  
[www.westline.de](http://www.westline.de) (Hertener Allgemeine)